

Arbeitsplatz

Desinfektionreiniger/mittel

Tätigkeit

Desinfektion von Händen und Körper

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

REGOdeswash DS 4020

Desinfektionsmittel flüssig

Chlorhexidingluconat; D-Glucopyranose, Oligomer, C10-16 Alkylglycosid; D-Glucopyranose, Oligomere, Decyloctylglycoside

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Bei Spritzgefahr: Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166).

Körperschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

Handschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

VERHALTEN IM GEAHRFALL

Im Brandfall, gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Produkt selbst brennt nicht.

Stoff/Produkt nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdrreich gelangen lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

ERSTE HILFE



Erste Hilfe

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Einatmen: Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Vorsorglich mit Wasser waschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen hervorrufen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Ob Brechreiz ausgelöst werden soll, muss vom Arzt entschieden werden.

Ersthelfer:

Notrufnummer:



Notruftelefon

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.